



Dauerregen verzögert Auftakt der Wiesbaden Tennis Open 2015

Qualifikationsrunde fällt am Montag ins Wasser

Voller Erwartung auf ihre ersten Matches der Qualifikationsrunde hofften die aus 15 Ländern angereisten jungen Tennisdamen gemeinsam mit ihren Betreuern im Clubhaus des TC Bierstadt auf ein baldiges Ende des seit Montagmorgen begonnenen Dauerregens. Nach dem sign-in am Sonntag, als noch wärmende Sonnenstrahlen die bestens vorbereitete Tennisanlage überflutete, zeigte sich der in den letzten 14 Tagen so sonnige April von seiner unfreundlichen Seite: April, April, er kann machen, was er will!

Als die aus Richtung Südwesten

heranziehenden tiefdunklen Wolken den Vormittag in ein tristes Grau-in-Grau hüllten, hatte ITF-Supervisor Sabine Schulz schon einmal den Start der ersten Matches auf 11:00 Uhr verlegt. Doch auch nach dieser zeitlichen Verschiebung war keine Besserung der äußerlichen Bedingungen in Sicht, so dass weiterhin Geduld angesagt war.

Das Organisations-Team um Turnierdirektor Rolf Schmid nutzte diese Spielpause dazu, noch die letzten Feinabstimmungen der technischen Anlage in dem als head quarter des Turnieres umfunktionierten Gartenhauses vorzunehmen. Und im Clubhaus konnte der Wirt des Club-Restaurants Belmonte schon einmal

Am Rande notiert



Die WTO 2015 stellen zur Eröffnung der Tennis-Freiluft-Saison ein sportliches Highlight der Landes-

hauptstadt Wiesbaden dar. Vom Deutschen Tennis Bund erhielt das Turnier im Jahr 2014 die Auszeichnung als ‚Bestes Internationales Turnier‘ der German Masters Series. Dieser Pokal ist sowohl Ehre als auch Verpflichtung für uns als Organisatoren.



die ersten Essens-Bestellungen der geduldig ausharrenden Tennisdamen und deren Coaches entgegennehmen. Der Wirt war bestens vorbereitet, bot neben den frisch im Steinofen gebackenen Pizzen diverse Nudelgerichte mit Salaten und auch glutenfreie Speisen an. Alles sehr lecker, doch der Regen wollte und wollte einfach nicht enden....

Die nachträglich in das Feld der Qualifikation gerutschte Spitzenspielerin des TC Bierstadt Andiyo Inwang (LK 1) fieberte gemeinsam mit ihrer Mutter ihren ersten Einsatz bei einem ITF-Turnier entgegen. Fröhlich strahlend trotzte sie dem



Regen mit gymnastischen Übungen vor Court 1 gemeinsam mit ihrer Mainzer Tennisfreundin Franziska-Marie Ahrend.

Die sympathische Jil-Nora Engelmann aus dem hessischen Hanau verbrachte die Wartezeit viel lieber in Ihrem als persönlichen Werbeträger herausgeputzten PKW. Hier



suchte sie in Anwesenheit Ihrer Mutter die notwendige Ruhe für das schwierige Auftaktmatch gegen die junge Russin Victoria Kann, der No. 3 der Qualifikation.

Für die 19-jährige Saarländerin Katharina Hogbarski (s. Foto nächste Seite), jüngstes Mitglied des von der deutschen Fed Cup-Team-Chefin Barbara Rittner betreuten PORSCHE Talent Teams Deutschland, schien die Wartezeit auf das Erstrunden-Match gegen die starke Bulgarin Julia Terziyska (s. Bild oben; diese hatte im Vorjahr 2014 der späteren Siegerin Ekaterina Alexandrova immerhin einen Satz abgenommen) keinerlei Probleme zu bereiten.

Geduldig harrte sie mit ihrem auf den Rücken geschnallten Tennisbag auf der Außenterrasse auf ihren Einsatz. Und dieser kam dann auch tatsächlich kurz nach 18:00 Uhr, als sich doch noch der Himmel aufhellte, allerdings bei weiterhin leichtem Nieselregen. Bei zunehmendem Regen musste dann aber Das Match beim Stande von 3:3 abgebrochen werden, mit Neuansetzung am morgigen Dienstag, 28.4. auf Court 1. – Dann soll ja die Sonne scheinen, so dass dann das Turnier so richtig

losgehen kann.

Immerhin ist durch die Spielausfälle am Dienstag ein Mammut-Programm von 22 Matches auf den sechs Sandplätzen zu absolvieren. – Jetzt sollte der Wettergott ein Einsehen mit den Tennisdamen haben, so dass das Turnier so richtig Fahrt aufnehmen kann.

Für so manche Nachwuchs-Spielerin ist es der erste Besuch in Wiesbaden, so auch für die erst 16-jährige Olga Fridman aus der Ukraine, deren



breitschultriger Coach übrigens ein hervorragendes Deutsch spricht. Olga verbrachte den ganzen Regentag mit ihrem I-Pod im Clubhaus, schmunzelte verschmitzt in die Kamera und scheint sich ihrer Sache sicher!

Die ebenso junge Deutsche Sofia VOLL wird es im Auftaktmatch am Dienstagmorgen schwer haben gegen Olga, die bereits im Jahr 2014 für die WTO gemeldet war, dann allerdings wegen Verletzung absagen mußte.

Aus der tschechischen Republik kommen seit Jahrzehnten hervorragend ausgebildete Tennisspielerinnen, die Bekanntesten sind Jana Novotna,

Martina Navratilova, Hanna Mandlikova oder Petra Kvitova, der gegenwärtigen Spitzenspielerinnen Tschechiens, die dem deutschen Fed Cup-Team im Finale 2014 in Prag keine Chance ließ.

Mit Tereza Malikova stellt sich jetzt bereits zum dritten Male ein hochtalentiertere junge Tschechin bei den WTO vor, die ihren persönlichen Liebling im Körbchen mitgebracht hat. Das kleine Hündchen (s. Bild rechts mit Coach von T. Malikova) kann ganz schön laut werden, als sich Redakteur Albrecht Meyer mit Kamera im Anschlag näherte.



Jetzt wollen wir alle darauf hoffen, dass die mediterranen Palmen auf der Clubheim-Terrasse in den kommenden Tagen auch den angekündigten Sonnenschein garantieren, damit das Turnier auch bei besten äußerlichen Bedingungen durchgeführt werden kann.

'I can't stand the rain', das schmetterte einst Pop-Ikone Tina Turner ins Mikrophon, diesem Satz folgen sicherlich alle Beteiligten ohne weitere Bedenken.

Die Organisatoren der Wiesbaden Tennis Open 2015 sind gerüstet für ein erneut sehr gut besetztes Turnier, bei dem sich in diesem Jahr primär die talentierten Nachwuchstalente aus >20 Ländern eingefunden haben.

Game, set & match for Wiesbaden – Spaß am Tennissport beim TC Bierstadt.

